

Bernhard Pörksen: **Die große Gereiztheit. Wege aus der kollektiven Erregung**



5 CDs • ISBN 978-3-8337-4169-2 • € 22,00 UVP
Gesamtspielzeit: 361:48 Minuten

Preise & Auszeichnungen: hr2-Hörbuchbestenliste

Bernhard Pörksen, geboren 1969, studierte Germanistik, Journalistik und Biologie und ist Professor für Medienwissenschaft an der Universität Tübingen. Einem breiteren Publikum wurde er durch seine Arbeiten zur Skandalforschung (u. a. »Der entfesselte Skandal«, gemeinsam mit Hanne Detel) sowie seine Bücher mit dem Kybernetiker Heinz von Foerster (»Wahrheit ist die Erfindung eines Lügners«) und dem Psychologen Friedemann Schulz von Thun (»Kommunikation als Lebenskunst«) bekannt. 2008 wurde er zum »Professor des Jahres« gewählt und für seine Lehrtätigkeit ausgezeichnet.

Öffentliche Debatten werden immer aggressiver, Lügen verbreiten sich so leicht wie nie. Bernhard Pörksen beschreibt das große Geschäft mit der Desinformation.

Terrorwarnungen, Gerüchte, die Fake-News-Panik, Skandale und Spektakel in Echtzeit - die vernetzte Welt existiert längst in einer Stimmung der Nervosität und Gereiztheit. Bernhard Pörksen analysiert die Erregungsmuster des digitalen Zeitalters und beschreibt das große Geschäft mit der Desinformation. Er führt vor, wie sich unsere Idee von Wahrheit, die Dynamik von Enthüllungen und der Charakter von Debatten verändern. Heute ist jeder zum Sender geworden, der Einfluss etablierter Medien schwindet. In dieser Situation gehört der kluge Umgang mit Informationen zur Allgemeinbildung und sollte in der Schule gelehrt werden. Medienmündigkeit ist zur Existenzfrage der Demokratie geworden.

Die gleichnamige Buchausgabe erscheint bei Hanser.